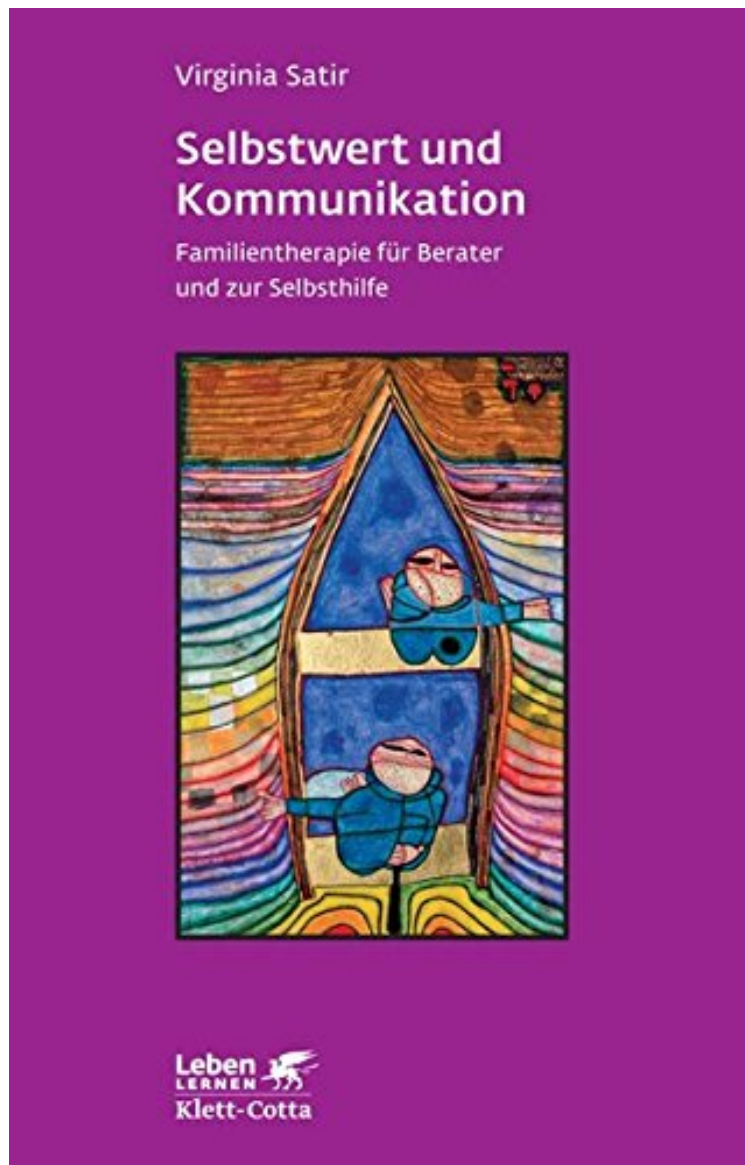


(Read ebook) Selbstwert und Kommunikation. Familientherapie für Berater und zur Selbsthilfe (Leben Lernen 18)

Selbstwert und Kommunikation. Familientherapie für Berater und zur Selbsthilfe (Leben Lernen 18)

Von Virginia Satir

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #34166 in BcherVerffentlicht am: 2013-04-01Einband: Taschenbuch304
Seiten | File size: 72.Mb

Von Virginia Satir : Selbstwert und Kommunikation. Familientherapie für Berater und zur Selbsthilfe (Leben Lernen 18) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Selbstwert und Kommunikation. Familientherapie für Berater und zur Selbsthilfe (Leben Lernen 18):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 23 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. In Seminaren zur Konfliktbewältigung setze ich gerne die 4 Kommunikationsmuster von Virginia Satir ein. Mit Übungen zu den Mustern "Beschwichtigen, Anklagen, Rationalisieren, Ablenken" erhalten die Teilnehmer/-innen einen möglichen Zugang zum Kommunikationsverhalten von Kolleg/-innen, Mitarbeiter/-innen oder Beratungsklient/-innen. Satir beschreibt zudem Übungen zur Wahrnehmung anderer Menschen und von Beziehungsnetzen sehr anschaulich und in die Praxis übertragbar. Die Beispiele sind vornehmlich aus der Familientherapie, aber leicht auf Beratungssituationen in der Personalentwicklung oder der Arbeit mit Erwerbslosen übertragbar. 15 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die eigene Familie anschauen, verstehen und im Alltag und in Konflikten zufriedener und menschlicher miteinander leben lernen Von Winfried Stanzick Die 1988 verstorbene Amerikanerin Virginia Satir war eine der wichtigsten Begründerinnen der heute allgemein akzeptierten Familientherapie. Früher schon hat sie gearbeitet mit Familienrekonstruktionen und lange, bevor Bert Hellinger sie bei uns für ein breiteres Publikum bekannt machte, in Familienaufstellungen Menschen ermöglicht, aus ihrer Herkunft und Familiengeschichte fröhliche Erkenntnisse für ihr gegenwärtiges Leben zu gewinnen. Das hier anzudeutende Buch ist schon 1972 im Original erschienen und wird seit 1975 nunmehr schon in der 20.(!) Auflage bei Klett-Cotta verlegt. Es ist nicht nur eine ganz hervorragende und grundlegende Einführung in die Familientherapie für Berater, Seelsorger und andere, die professionell mit Menschen arbeiten, sondern der wahre Vorzug dieses Buches ist die Tatsache, dass es so geschrieben und aufgebaut ist, dass man auch ohne psychologische Vorbildung quasi in Selbsthilfe seine eigene Familie anschauen, besser verstehen und im Alltag und in Konflikten zufriedener und menschlicher miteinander leben lernt. Es geht um die wesentlichen Elemente des Zusammenlebens in einer Familie, um Selbstwertgefühle ihrer Mitglieder, um Kommunikation und wie sie gelingen oder misslingen kann und um Familienregeln, offene und verdeckte. Sie soll man mit diesem Buch analysieren lernen, um sie dann, wenn es nötig scheint, verändern zu können. Dafür liefert Virginia Satir viele Beispiele, Anregungen für Familiengespräche, für Experimente und Übungen. Ein Buch ist hier zu loben und zu empfehlen, zu dem aufgeschlossene Menschen in Familien vielleicht greifen sollten, bevor ein Konflikt oder eine nicht mehr zu akzeptierende Situation sie dazu zwingt. Doch auch dann kann das Buch wertvolle Hilfestellungen geben. Auch einzelne Kapitel können, richtig umgesetzt von Einzelnen, die Atmosphäre und das Klima in einer Familie sofort und nachhaltig verändern. Denn ein System reagiert sofort auf das veränderte Verhalten eines Einzelnen. Also nicht warten, bis die anderen mitmachen: selbst anfangen und die eigene Kommunikation und Selbstwertschätzung verbessern. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Begründerin von Familientherapie und Familienstellen... Von S.A.W.... war zweifellos Virginia Satir, mag Hellinger auch noch so verehrt werden. Ihr bekanntestes Buch hat mich vor 40 Jahren so beeinflusst, dass ich Familientherapeut wurde, und seitdem Familiensysteme erforsche, was zu meinen Büchern "Die Kinder des Tantalus" und "Familienmuster" geführt hat. Satirs Weg ist ganz einfach und doch genial: Den Selbstwert aller Familienmitglieder erhöhen Die Kommunikation offener und klarer machen Regeln einführen, auf die sich alle einigen können Offenen Austausch mit der Umwelt fördern Klingt einfach, ist im Detail oft gar nicht so leicht. Wenn der Familientherapeut diese Ziele aber im Auge behält, bewirkt er viel Gutes und braucht keine komplizierten Theorien, wie eine Familie zu sein hat. Dr. Rüdiger Opelt, Autor von "Das Glück der Kinder: Wie Erziehung gelingt"

Kurzbeschreibung Ein Buch, das der Familie, in der die soziale Person geformt wird, Chancen einer gesunden Entwicklung zeigt, - das witzig, locker, aber nie platt geschrieben ist. Klappentext Die bekannte amerikanische Psychotherapeutin regt den Leser an, das Zusammenleben der eigenen Familie zu analysieren; sie zeigt, wie Gespräche, Experimente und Übungen die Beziehungen innerhalb und außerhalb der Familie verbessern. Ein Buch, das der Familie, in der ja die soziale Person geformt wird, Chancen einer gesunden Entwicklung zeigt, - das witzig, locker, aber nie platt geschrieben ist. über den Autor und weitere Mitwirkende Virginia Satir (1916-1988) war als Sozialarbeiterin und Dozentin für Familientherapie tätig, Mitarbeiterin an zahlreichen Kliniken und sozialpsychologischen Instituten in Kalifornien, Leiterin von Seminaren und Gruppentrainings in vielen Ländern, große therapeutische Praxis. Häufig wird sie als Pionierin der Familientherapie bezeichnet.